

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **23/24 (1894)**

Heft 15

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXIV.

ZÜRICH, den 13. Oktober 1894.

Nº 15.

FLEINER & C^{IE}

CEMENTFABRIK

AARAU.

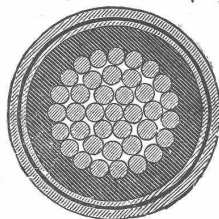
Société d'exploitation des câbles électriques

SYSTÈME BERTHOUD, BOREL & Cie.

CORTAILLOD (Suisse).

Câbles souterrains pour tous usages,
Télégraphie, Téléphonie, Eclairage, Transport
de forces. Employés dans les réseaux d'éclairage de:

Lucerne, Vevey-Montreux, Berne, Zurich,
Coire, Ragatz, Vienne, Naples, Paris, Cologne,
Monaco, Innsbruck, Carlsbad, Charleroi, LeMans,
Toulouse, Grenoble, etc. etc.
Télégrammes: Câbles Cortaillod. Téléphone.



Neubau der Kantonschule in Aarau.

Ueber die Ausführung der Glaserarbeit wird Submission eröffnet. Pläne und Bedingungen, sowie ein Muster-Fenster sind im Bureau des Architekten Karl Moser, Villa Feer, von Montag den 15. Oktober an einzusehen. Offerten sind geschlossen mit Aufschrift „Glaserarbeiten Kantonschule“ bis 25. Oktober unterfertiger Behörde einzureichen.

Der Gemeinderat Aarau.

Centralheizungen,

Lüftungs- und Trockenanlagen,

— Calorifères —

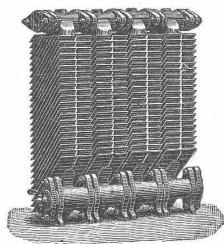
zur Heizung grosser Räume.

Warmwasser-Heizungen

für Wohnhäuser und öffentliche Gebäude
erstellt

R. BREITWINGER,

Heizeinrichtungen, Zürich.



Ein Hilfsingenieur

für Brückenbau und Baukonstruktionen, der in der Anfertigung von Werkstattzeichnungen erfahren ist, findet Anstellung in einer schweizerischen Brückenbauwerkstätte. Anmeldungen mit Angabe der Gehaltsansprüche und des Eintrittes sind unter Beifügung von Zeugnissen über bisherige Thätigkeit unter Chiffre E 5655, an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse** in Zürich zu richten.

Vergebung von Bauarbeiten.

Die nachstehend bezeichneten Arbeiten zum Neubau des **Knaben-schulhauses** in Winterthur werden hiemit zur Vergebung ausgeschrieben:

- | | |
|---------------------------------------|---------------|
| 1. Schreinerarbeiten, veranschlagt zu | Fr. 26,227.15 |
| 2. Glaserarbeiten, „ „ „ | 25,908.80 |
| 3. Beschläge, „ „ „ | 4,627.40 |
| 4. Parquet-Fussböden, „ „ „ | 18,561.45 |
| 5. Malerarbeiten, „ „ „ | 12,184.75 |
| 6. Fensterrouleaux, „ „ „ | 3,425.75 |

Pläne und Kostenvoranschläge können von heute ab auf dem Bureau des Herrn **Jung & Bridler**, Architekten in Winterthur, Muster von Fenstern mit Beschlag, Zimmerthüren mit Beschlag, von Täfer und von Fensterrouleaux im Neubau selbst eingesehen werden.

Eingaben auf diese Arbeiten, ausgedrückt in Prozenten der Voranschlagspreise sind bis zum 18. Oktober 1894 dem Präsidenten der unterzeichneten Behörde, Herrn **Dr. Schenk** in Winterthur, einzusenden.

Winterthur, den 6. Oktober 1894.

Die Sekundarschulpflege Winterthur.

Die für den **Bau** und **Betrieb** von **Gasanstalten, Cementfabriken, Hohofen-, Schweiss- und Puddelwerken, Brauereien, Cellulosefabriken, Eisengiessereien**, sowie für **Dampfkessel-** und sonstige **Feuerungsanlagen** notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen

Retorten, Form- u. Normalsteine, Mörtel etc.

ferner **Bodenbelag-** und **Wandplatten** in den verschiedensten Farben und Mustern

liefert

THONWERK BIEBRICH,

Akt.-Ges.,

Biebrich a/Rhein.

Beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz.

Eine Wasserkraft

von etwa 2500 P. S., günstig gelegen und regelrecht konzessioniert, ist verkäuflich.

Offerten sub L5511 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich.**

Steinzeug-Bodenplatten,

Stallklinker- u. glasierte Wandplatten u. Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken von

VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von **PH. HOLZMANN & Cie.** in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von **A. BRACH** in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von **KRUPP** in Essen.

Vertreter:

EUGEN JEUCH in Basel.

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.